

Buchmesse Leipzig: Bewegende Schilderungen eines Mobbing-Opfers

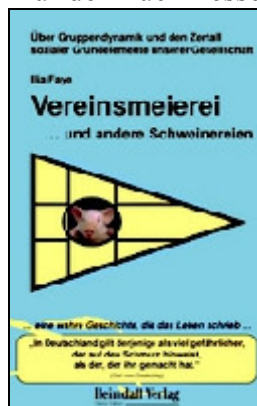
Dabei hatte alles so schön angefangen: Ein Sportverein, eine Gemeinschaft, über Jahre zu einer großen Freizeit-Familie zusammengewachsen. Spaß, Unterhaltung, gemeinsame Unternehmungen, gemeinsame Erfolge. Eine Idylle, wie jeder sie sich wünscht, Vereinsleben, wie es schöner nicht sein kann.

Doch was passiert, wenn Engagement und Erfolg nicht Anerkennung, sondern Neid und Eifersucht zur Folge haben? Was, wenn Mitglieder den Verein als Arena nutzen, private Persönlichkeitsdefizite zu kompensieren? Was, wenn gar noch gekränkte Männerehre hinzu kommt? Was, wenn es nicht mehr um Freizeit und Sport geht, sondern nur noch um Macht?

Spannend – mal amüsant, mal bewegend – schildert Ilia Faye in ‚Vereinsmeierei ...und andere Schweinereien‘ – ISBN 978-3-939935-26-1, Heimdall-Verlag – Sinn und Unsinn von Ehrenämtern, vermeintliche Gemeinnützigkeit, sowie Aufgaben und Missbrauch irgendwelcher ‚Vorstandspöstchen‘ im Verein.

Kein Sachbuch, aber ein kritischer Blick hinter die ‚ehrenwerten‘ Kulissen eines Vereins. Die authentische Darstellung einer ‚Hexenjagd‘ im 21. Jahrhundert.

Auf der Buchmesse Leipzig: Halle 4/B300. Näheres auf der Autoren-Website.



Vereinsmeierei
...und andere
Schweinereien